

Pädagogisches Tagebuch der Erfinder vom 23.11.-04.12.2020

Nun ist sie da – die Weihnachtszeit! Der November ist vergangen und hieß den Dezember willkommen. Draußen wird es nicht nur immer später heller, sondern dazu auch noch kälter und kälter.

Und obwohl die Vorweihnachtszeit eher zur Besinnung und zum Entspannen einlädt, ist bei uns wieder alles Mögliche passiert. ☺

So feierten wir drei Tage am Stück die 3. Geburtstage von Theo, Cassandra und Leonard. Es gab jede Menge Obst und ein paar Süßigkeiten, worüber sich alle Kinder sehr freuten. Zudem veranstalteten wir eine „Geschenkesuche“, einen „Stopp-Tanz“ und ein Fangspiel. Diese Highlights suchten sich die Geburtstagskinder höchstpersönlich aus. Wir wünschen den Dreien noch einmal alles erdenklich Gute zum Geburtstag und sind uns sicher, dass sie in ihrem neuen Lebensjahr viel erleben werden. Hip hip - hurra!



Nachdem wir die Räume von der Herbst-/Erntedank-Dekoration befreit und gesäubert hatten, stand das weihnachtliche Schmücken auf dem Programm. Dazu teilte sich die Gruppe auf und dekorierte entweder den Weihnachtsbaum, den Eingangsbereich des Kindergartens, das Weihnachtsgesteck bzw. ging in die Bibliothek oder bemalte die Fenster im Gruppenraum zur Spielplatzseite.

Gruppe 1 stiefelte zu Elisas Auto los und holte von dort den Weihnachtsbaum aus dem Kofferraum. Dieser musste dann erstmal in den Gruppenraum getragen werden. Zum Glück ist Felix so stark und hat das für die Kinder übernommen. Dort angekommen sägten die Kinder den Stamm des Baumes (unter Anleitung) zurecht und hieften ihn in den Ständer. Jetzt stand der Baum. Doch etwas fehlte... Ach ja – die Kugeln und Lichter! Also behangen die Kinder fleißig und voller Vorsicht die grünen Zweige und strahlten mit der Lichterkette um die Wette, als alles fertig war.



Gruppe 2 hatte die verantwortungsvolle Aufgabe, den Eingangsbereich des Kindergartens zu schmücken, damit sich alle Beims Kinder und deren Eltern daran erfreuen können. Kurzerhand holten wir unsere Küchenfee Steffi mit ins Boot, welche uns beim Dekorieren half. Nun verziert eine schillernde Eislandschaft, gepaart mit dem Polarexpress und einem großen Weihnachtsgesteck den Eingang unseres Hauses. Voller Stolz eilten die Kinder zu Frau Hoppe ins Büro, um ihr ihr Werk zu präsentieren.



Gruppe 3 hantierte und werkelt mit schwierigen Materialien. Aus einer Baumscheibe, Tannengrün und kleineren Dekoelementen sollte mithilfe von Heißkleber ein Weihnachtsgesteck für unseren Gruppenraum gefertigt werden. Die Kinder schnitten die Tannenzweige zurecht und legten sie zusammen mit der Dekoration auf die Baumscheibe. Dort wurde dann alles (mit ganz viel Unterstützung und Vorsicht) mit Heißkleber befestigt. Zum Schluss stellten wir noch vier LED-Teelichter darauf und fertig war das Gesteck!



Gruppe 4 transportierte die Bücherbox in die Bibliothek. Die „ausgelesenen“ Bücher sollten gegen neue, zur Jahreszeit passende, Bücher gewechselt werden. Zunächst sortierten wir die Bücher anhand des Farbpunkte-Systems wieder in die passenden Regale ein und gingen dann auf Schatzsuche. Ausgewählt wurden 14 winterliche Bücher aus den Sparten Wimmelbuch, Vorlesegeschichten, Sachbücher, Tierbücher, Gute-Nacht-Geschichten etc. Die anderen Erfinder freuten sich riesig über die Auswahl und legen die neuen Bücher nun kaum noch aus der Hand.



Gruppe 5 machte sich so richtig die Hände schmutzig, indem die Kinder jeweils eine ihrer Hände mit Fingerfarbe bestrichen. Die bunte Hand wurde nach Anweisung auf die Fenster gedrückt. Danach folgte Magie! Mit wenigen Pinselstrichen entstanden aus den Handabdrücken dann folgende Dinge: Weihnachtswichtel, Engel, Weihnachtssterne, Adventsgestecke, ein Tannenbaum oder Kranz und der Schlitten des Weihnachtsmannes mitsamt Rentieren. Die Kinder kamen aus dem Staunen gar nicht mehr heraus!



So vergingen die Tage wie im Flug und lieferten neben der wichtigen Freispielzeit auch immer ein paar besondere Aktivitäten.

Auf Wunsch der Gruppe bastelten wir auch für die Bad- und Garderobenfenster weihnachtliche Dekoration. So entstanden mit viel Hingabe, Fleiß und Ausdauer drei große Weihnachtsbäume und Anhänger aus Eisstielen. Diese sind nicht nur hübsch anzuschauen, sondern waren gleichzeitig eine passende Aufgabe zur Förderung der Kreativität und Feinmotorik.



Wo wir gerade von Förderung sprechen... ☺ Wie angekündigt haben wir folgende Spiele fertiggestellt: Das Farb-Sortier-Brett und die Sensorik-Matten. Beide Dinge sind in regem Gebrauch und wirken fast magnetisch auf die Kinder, da sie diese täglich über lange Zeit hinweg bespielen.



Außerdem stand das Experimentieren auf dem Programm! Theo brachte uns einen magischen Tannenbaum mit. Die Kinder steckten die Teile zusammen und „beglitzerten“ den Baum, bevor eine geheimnisvolle Flüssigkeit auf den Baum getropft wurde. Nach 12 Stunden folgte der Zauber: Aus dem zunächst nassen Papierbaum wuchs ein schillernder Weihnachtsbaum heran. Atemberaubend!



Des Weiteren füllten wir unterschiedlichste Förmchen mit Wasser und stellten diese über Nacht in die Tiefkühltruhe. Am nächsten Tag holten Dana und Elisa das gefrorene Wasser (genannt „Eis“ ☺) aus den Behältnissen und fertig war die Eislandschaft! Diese war der absolute Renner! Die Kinder wollten das Eis gar nicht wieder hergeben. Allerdings mussten zwischendurch immer mal wieder die Hände aufgetaut werden, da sie durch das Eis ziemlich kalt wurden.



Und wie jede Woche stand wieder das große Putzen an. Da die Kinder immer selbstständiger werden und eine enorme Bereitschaft für Mithilfe zeigen, durften sie diesmal tatkräftig mitanpacken. So wurden die Stühle und Tische gereinigt, bis sie fast wie neu aussahen. Auch beim Mittagessen hat sich etwas geändert: Es gibt nun vereinfachte Tischdienste.



Ach ja, und wo wir gerade von Veränderungen sprechen... 😊 Der **Tagesablauf** innerhalb der Gruppe hat sich etwas geändert. Bitte beachten Sie daher die Aushänge an unseren Fenstern. Zudem bitten wir Sie darauf zu achten, dass Ihre Kinder **keine Spielsachen mit in die Kita bringen**. Dies ist aus hygienischen Gründen untersagt. Das **Schlaf-Kuscheltier** darf allerdings **montags mitgegeben und freitags wieder mitgenommen** werden. Danke!



Zum Ende der zwei Wochen folgte das wohl spektakulärste Ereignis überhaupt: Der Weihnachtsmann und der Nikolaus kamen zu Besuch! Allerdings haben wir die Beiden knapp verpasst – nur ihre Fußabdrücke waren noch zu sehen. Der Weihnachtsmann hinterließ uns 30 (!!!!) bunt verpackte Geschenke, weshalb jedes Kind ein Päckchen auspacken konnte und der Nikolaus füllte die Schuhe der Kinder mit kleinen Leckereien. Zudem gab es an diesem Tag ein festliches Buffet, welches ohne Ihre Hilfe, liebe Eltern, nicht zustande gekommen wäre. Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Bedanken wollen wir uns auch noch einmal bei Max und seiner Familie, die uns eine kleine Überraschung zukommen ließen. 😊 Doch sehen Sie sich erstmal die Bilder an, welche mehr sagen als 1000 Worte:



Nun wünschen wir Ihnen und Ihren Liebsten einen wundervoll-magischen zweiten Advent und hoffen, dass Sie weiterhin gesund bleiben!

Unserem Felix, der sich gerade im Urlaub befindet, wünschen wir viel Erholung und freuen uns, ihn bald wiederzusehen!

Marie-Therese (von den Forschern), Dana, Elisa & die Erfinder ☺

PS: Die Erfinder haben für Ihre Eltern eine kleine Überraschung zu Weihnachten vorbereitet. Es wird aber nichts verraten! Vielleicht können Sie anhand der Bilder ja einen Tipp erhaschen. 😊



PS 2.0: Zusammen mit den Kindern führten wir eine **Probe des Feueralarms** durch. Ein schriller Ton erklang und schnappten uns blitzschnell unsere Jacken, bevor wir geschlossen zum **Sammelplatz** rannten. Dort angekommen zählten wir nach, ob wir auch niemanden vergessen hatten. Das Ganze übten wir zwei Mal und hoffen, dass es nie zum Extremfall kommen wird.





Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Wir hoffen, wir konnten Ihnen mit unseren pädagogischen Tagebüchern einen kleinen Einblick in unsere und in die „Arbeit“ Ihrer Kinder verschaffen. Das soll es aber für 2020 nun gewesen sein.

Mit dem Verfassen neuer Tagebücher geht es im Januar 2021 wieder los.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das neue Jahr und vor allen Dingen, bleiben Sie gesund.

**Mit lieben Grüßen
das Team der Beimskinder**